

Analysemöglichkeiten mit dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP)

Dreiteiliger Workshop
an der Universität Duisburg-Essen (UDE)
22. bis 26. September 2008

Viele sozialwissenschaftliche Forschungsfragen lassen sich nur mit Längsschnittdaten untersuchen. Da der Umgang mit entsprechenden Datensätzen und Analyseverfahren anspruchsvoll, in der universitären Methodenausbildung aber nicht überall fest verankert ist, findet vom 22.9. bis 26.9.2008 an der UDE ein Workshop zu den Analysemöglichkeiten des Sozio-oekonomischen Panels statt. Die Veranstaltung richtet sich an Doktoranden, Studierende und Nachwuchswissenschaftler aus den Fächern Soziologie, Ökonomie, Politikwissenschaft und Psychologie. Sie wird vom Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten finanziell gefördert und ist Teil der RatSWD-Nachwuchsworkshop-Reihe. Der Workshop besteht aus drei Modulen, die einzeln oder zusammen besucht werden können:

Modul 1: Einführung in die Benutzung des SOEP

Modul 2: Analysepotentiale des SOEP –
Diskussion aktueller Forschungsarbeiten

Modul 3: Verfahren der Längsschnittanalyse
und ihre Anwendung im SOEP

Modul 1: Einführung in die Benutzung des SOEP

Neben grundlegenden Informationen zum Datenangebot und dem Untersuchungsdesign des SOEP wird beispielhaft die haushalts- wie längsschnittbezogene Struktur der Daten vorgestellt und die Vielfalt der Analysepotentiale diskutiert. Es werden spezielle Tools präsentiert, die den Umgang mit der komplexen Datenstruktur erleichtern.

Modul 2: Analysepotentiale des SOEP – Dis- kussion aktueller Forschungsarbeiten

In Form kommentierter Präsentationen soll Doktoranden und Nachwuchswissenschaftlern die Möglichkeit geboten werden, ihre aktuellen Forschungsarbeiten einem Kreis erfahrener SOEP-Nutzer und Experten der Längsschnittanalyse vorzustellen sowie individuelle Rückmeldungen zu erhalten. Zudem soll dieses Modul als Forum des informellen und kollegialen Erfahrungsaustauschs dienen. Es besteht die Möglichkeit der Präsentation und Diskussion von sieben Beiträgen.

Modul 3: Verfahren der Längsschnittanalyse und ihre Anwendung im SOEP

Über Lehrvorträge und darauf bezogene praktische Übungen wird ein vertiefter Einblick in die Panelregression und die Ereignisanalyse sowie ihre Anwendungsmöglichkeiten im Rahmen des SOEP gegeben. Zugleich wird das methodische Vorgehen der Forschungsarbeiten aus Modul 2 in Posterpräsentationen vorgestellt und in kleinen Gruppen diskutiert.

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich insbesondere an Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler,

- die für ihre theoretischen Fragestellungen geeignete Datensätze zur Sekundäranalyse suchen,
- die bereits das SOEP nutzen und ihre Forschungsarbeiten intensiv mit peers und seniors diskutieren möchten und
- die Längsschnittanalysen mit dem SOEP planen und eine anwendungsbezogene Einführung in die entsprechenden Analyseverfahren wünschen.

Vorkenntnisse

In den computerbezogenen Lehreinheiten wird ausschließlich die Statistik-Software STATA verwendet. Teilnehmer ohne STATA-Grundkenntnisse sollten deshalb die Einführungsveranstaltung am Montagmorgen

besuchen. Der Workshop setzt Kenntnisse in den multivariaten Analyseverfahren voraus.

Teilnahme

Die Teilnahme ist für den gesamten Workshop oder auch gesondert für einzelne Module möglich. Die Gebühr für die Teilnahme am gesamten Workshop beträgt 40 € (Doktoranden/Studenten 20 €), für einzelne Module jeweils 15 € (Doktoranden/Studenten 8 €) (alle Gebühren inkl. MwSt.). Referenten in Modul 2 sind von der Gebühr befreit und erhalten ihre Reise- und Unterkunftskosten erstattet.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten: gesamte Dokumentation des Workshops mit Präsentationen, STATA-Beispielprogrammen und den vorgestellten Beiträgen auf CD, Getränke in den Pausen.

Call for papers

Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler/innen, die in Modul 2 eine Forschungsarbeit unter Verwendung von SOEP-Daten vorstellen möchten, senden bis 15. Juli ein maximal 2-seitiges Abstract, in dem Fragestellung, Theoriebezug, verwendete Daten und Analyseverfahren sowie zentrale Ergebnisse dargestellt sind. Die Auswahl und Benachrichtigung erfolgt bis 1. August 2008. Angenommene Beiträge müssen bis 1. September in Form eines maximal 75 000 Zeichen umfassenden Artikels vorgelegt werden.

Anmeldung

Online-Anmeldung ab 1. Juli 2008 über
<http://www.uni-due.de/soziologie/soepatcampus/>

Lokale Veranstalter

Prof. Dr. Stefan Liebig, Andrea Hense, Alexia Meyer-
mann, Claudia Breitung, Carsten Sauer und Kristina Brosda,
Lehrstuhl für Empirische Sozialstrukturanalyse, UDE.

In Kooperation mit

Prof. Dr. Hans-Jürgen Andreß,
Lehrstuhl für Empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung,
Universität zu Köln.

Prof. Dr. Martin Diewald, Lehrstuhl für Sozialstrukturanalyse,
Universität Bielefeld.

Prof. Dr. Jürgen Schupp, Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches
Panel (DIW Berlin) und Institut für Soziologie,
Freie Universität Berlin.

Modul 1: Einführung in die Benutzung des SOEP

Die Einführung in die Benutzung des SOEP wird von Prof. Dr. Jürgen Schupp, Abteilung Längsschnittstudie Sozio-ökonomisches Panel, DIW Berlin, durchgeführt und erfolgt anwendungsorientiert in den Computerpools des Instituts für Soziologie der UDE. Die verwendete Statistik-Software ist STATA.

Zugleich besteht die Möglichkeit der individuellen Beratung bei der Nutzung des SOEP.

Montag, 22. September 2008

- 10.00-12.00 Propädeutikum in STATA für Teilnehmer ohne STATA-Vorkenntnisse**
- 13.00-13.30 Begrüßung und Einführung*
- 13.30-15.00 SOEP: Datenstruktur und Dokumentation* (Querschnitt/Längsschnitt, Kohorten, Spell-Daten, Haushalt, Familie, Individuum, SOEPinfo, DTC, Homepage)
Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin
- 15.00-15.30 Pause
- 15.30-17.00 Aggregieren von Informationen auf Haushalts-/Familienebene, Diskussion Diskontinuitätsproblematik von Haushalts-/Familienstrukturen*
Prof. Dr. Jürgen Schupp und Dr. Henning Lohmann, DIW Berlin
- 17.00-17.30 Pause
- 17.30-19.00 Übung: Querschnitts- und Paneldatensätze**
Prof. Dr. Jürgen Schupp und Dr. Henning Lohmann, DIW Berlin
- 19.00-21.00 Wine and Cheese*

Dienstag, 23. September 2008

- 9.30-11.00 Gewichtung und Hochrechnung, Regional- und Geodaten im SOEP*
Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin
- 11.00-13.00 Vertiefende Übungen mit STATA und dem SOEP**
Parallel für Fortgeschrittene:
Individuelle Beratung zu aktuellen Forschungsarbeiten*
Prof. Dr. Jürgen Schupp und Dr. Henning Lohmann, DIW Berlin
- 13.00-14.00 Mittagspause

Modul 2: Analysepotentiale des SOEP – Diskussion aktueller Forschungsarbeiten

Der 20-minütigen Präsentation einer Forschungsarbeit folgt eine intensive und kritische Würdigung durch einen peer bzw. senior (10 min.) sowie eine daran anschließende Diskussion (30 min.) im Plenum. In den Pausen besteht die Möglichkeit zum informellen Erfahrungsaustausch.

Dienstagnachmittag, 23. September 2008

- 14.00-15.00 Innovationen im SOEP*
Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin
- 15.00-15.30 Pause
- 15.30-16.30 Forschungsarbeiten I*
- 16.30-16.45 Pause
- 16.45-17.45 Forschungsarbeiten II*
- 17.45-18.00 Pause
- 18.00-19.00 Forschungsarbeiten III*

Mittwoch, 24. September 2008

- 9.30-10.30 Verfahren zur Längsschnittanalyse: Ein Überblick*
Prof. Dr. Hans Jürgen Andreß, Universität zu Köln
- 10.30-11.00 Pause
- 11.00-12.00 Forschungsarbeiten IV*
- 12.00-13.00 Mittagspause
- 13.00-14.30 Postersession und Netzworkebildung der SOEP-Nutzer*
- 14.30-15.30 Forschungsarbeiten V*
- 15.30-15.45 Pause
- 15.45-16.45 Forschungsarbeiten VI*
- 16.45-17.00 Pause
- 17.00-18.00 Forschungsarbeiten VII*
- 18.00-19.00 Pause
- 19.00-20.00 Experimentelle Verfahren in der Umfrageforschung*
Prof. Dr. Thomas Dohmen, Research Centre for Education and the Labour Market, Maastricht University

Modul 3: Verfahren der Längsschnittanalyse und ihre Anwendung im SOEP

Die Vorstellung der Analyseverfahren geschieht über Lehrvorträge mit Diskussion und einer Veranschaulichung durch Beispielanalysen mit dem SOEP, die die Teilnehmer selbst am Computer durchführen. Vertiefte Grundkenntnisse in STATA und multivariaten Analyseverfahren werden vorausgesetzt.

Donnerstag, 25. September 2008

- 9.00-10.30 Verfahren der Längsschnittanalyse I: Panelregression***
Dr. Henning Lohmann, DIW Berlin
- 10.30-11.00 Pause
- 11.00-13.00 Verfahren der Längsschnittanalyse I: Übungen zur Panelregression**
Dr. Henning Lohmann, DIW Berlin
- 13.00-14.00 Mittagspause
- 14.00-15.00 Anwendungsbeispiele der Panelregression mit dem SOEP (Poster)***
- 15.00-15.30 Pause
- 15.30-17.00 Verfahren der Längsschnittanalyse I: Übungen zur Panelregression**
Dr. Henning Lohmann, DIW Berlin
- 17.00-17.30 Pause
- 17.30-18.30 PanelWhiz***
Dr. John Haisken-DeNew, RWI Essen

Freitag, 26. September 2008

- 9.00-10.30 Verfahren der Längsschnittanalyse II: Ereignisanalyse***
Dr. Katrin Golsch, Universität zu Köln
- 10.30-11.00 Pause
- 11.00-13.00 Verfahren zur Längsschnittanalyse II: Übungen zur Ereignisanalyse**
Dr. Katrin Golsch, Universität zu Köln
- 13.00-14.00 Mittagspause
- 14.00-15.00 Anwendungsbeispiel der Ereignisanalyse mit dem SOEP (Poster)***
- 15.00-15.15 Pause
- 15.15-16.30 Verfahren zur Längsschnittanalyse II: Übungen zur Ereignisanalyse**
Dr. Katrin Golsch, Universität zu Köln